



GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Neumarkt i.d.OPf.



WIEDEREINWEIHUNG DER CHRISTUSKIRCHE

am 25. Juni 2023 ist es endlich so weit!

Die Christuskirche wird wieder eingeweiht

Das Warten hat ein Ende

Die Renovierung der Christuskirche ist für unsere Kirchengemeinde ein echtes Mammutprojekt und reichte von umfangreicher Planung, Fundraising-Veranstaltungen bis hin zu vielen weiteren Projekten und Spendenaufrufen, um den noch fehlenden Betrag zu decken. Lange mussten wir uns gedulden, und umso größer ist nun die Spannung, wie die Christuskirche nach der Renovierung wohl sein wird.

Im Gemeindebrief waren bereits zahlreiche Modelle und Beschreibungen zu



sehen, Infoabende und Diskussionen fanden statt, aber "in natura" wirkt es vermutlich noch viel mächtiger und anmutiger.

Viele von uns verbinden mit der "alten" Christuskirche schöne Erinnerungen, unsere vier Kinder wurden dort getauft, mein Sohn und ich feierten darin unsere Konfirmation und zahlreiche Brautpaare gaben sich im Antlitz Jesu Christi das Ja-Wort.

Im Vorfeld gab es daher nicht nur Befürworter und Unterstützer, sondern auch etliche Kritiker und Skeptiker. Allerdings war eine Renovierung unumgänglich, und unsere Kirchengemeinde geht nun mit der Zeit mit dieser modernen Kirche, die, neben den Gottesdiensten, vielen anderen Anlässen und Veranstaltungen Raum bieten kann. Denn bereits Charles Darwin erkannte, dass "nichts in der Geschichte des Lebens beständiger ist als der Wandel."

Für unsere Kirchengemeinde wünsche ich mir, dass wir dem Wandel, der im Zentrum unserer wertvollen Gemeinschaft nun stattgefunden hat, positiv gegenüberstehen und den Neuerungen eine Chance und vor allem Raum in unseren Herzen geben.

Thre Carolin Calabrese

Impressum

Herausgeber:	EvangLuth. Kirchengemeinde Neumarkt i.d.OPf.
Schriftleiterin:	Carolin Calabrese
Bildnachweise:	ev. Pfarramt, privat, Adobe Stock
Druck:	Druckerei Bögl Neumarkt i.d.OPf.
Auflage:	6.000 Exemplare
Lektorat:	Gertraud Gießamer, Beatrice Höhn
Gestaltung:	calmar creativ, Berg

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **26. Mai 2023**.

Herzlichen Dank an folgende Firmen für die finanzielle Unterstützung des Gemeindebriefes!

Firma Alois Scharpf · BMW Partl · Farben Lederer GmbH Foto Hailer GmbH · Häusler Lorenz Bestattungen Schreinerei Kapfer

Auf ein Wort

Jetzt!

Ich sitze an meinem Schreibtisch und blättere im Liederheft für den Kirchentag.

Anfang Juni ist es so weit – diesmal ganz in unserer Nähe, in Nürnberg. "Jetzt ist die Zeit", lautet das Motto des Kirchentages.

Ich überfliege das Inhaltsverzeichnis des Liederheftes. Dabei bleibe ich an dem Titel "Die Zeit ist nie" hängen. Sofort fallen mir Dinge ein, für die ich gerade nie Zeit habe: mal wieder entspannt in der Sonne sitzen und ein Buch lesen, mal wieder in die Berge fahren, mal wieder meditieren, mal wieder tanzen, mal wieder eine gute Freundin anrufen, …

Wer kennt das Gefühl nicht, wenn berufliche oder familiäre Verpflichtungen zeitlich die Oberhand gewinnen. Dann fallen persönliche Wünsche und Bedürfnisse gerne mal unter den Tisch.

Ich blicke zurück ins Liederheft. "Jetzt!" heißt ein Titel in der Mitte des Heftes. Das macht mich neugierig und ich schlage die Seite auf. Das Lied beginnt mit den Worten: "Jetzt, ja jetzt ist die Zeit für Freude und Gemeinschaft."



Ja – denke ich – wie recht der Text doch hat. **Jetzt!** Ich greife zum Telefon und rufe eine gute Freundin an.

Die Freundin hat sich riesig über meinen Anruf gefreut. Wir haben über eine Stunde telefoniert und es hat richtig gut getan.

Ich kehre zurück zu meinem Schreibtisch. Dort liegt noch immer das Liederheft, das Lied "Jetzt" aufgeschlagen. "Jetzt, ja jetzt, meine Zeit für Gott ist jetzt!" heißt es am Ende der ersten Strophe.

Ja – denke ich – wie recht der Text doch hat: **Jetzt!** Ich lehne mich in meinem Schreibtischstuhl zurück, schließe die Augen, falte meine Hände und bete: "Guter Gott, ich danke dir für diesen Tag und ich danke dir für die gute Freundin. Ich weiß, dass ich nicht immer alles jetzt sofort machen kann, was ich gerade am liebsten tun würde. Aber ich bitte dich, schenke mir immer wieder Momente wie diesen, in denen ich merke, dass ich meinen Alltagstrott einfach mal durchbrechen muss und mir die Zeit nehme für das, was mir jetzt gerade wichtig ist. Amen."

Ihre Vikarin Sophie-Marie Schramm

60. Geburtstag? Goldene Hochzeit? Konfirmation des (Enkel)Kindes?

Werden Sie Stuhlpate!

Werden Sie Stuhlpatin oder verschenken Sie eine Stuhlpatenschaft zu einem besonderen Anlass!

"Was soll ich mir denn zu meinem runden Geburtstag wünschen, ich hab' doch schon alles?" Was sollen wir zur Taufe schenken, das unsere Enkeltochter immer an ihre Taufe erinnert?

Verewigen Sie sich mit einem ganz persönlichen Kirchenstuhl: Diese Stühle von der Firma Beumler suchte der Kirchenvorstand nach reiflichem Überlegen und Probesitzen aus. Und freilich wird es Sitzpolster geben, die Ihnen ein beguemes Sitzen ermöalichen.

Werden Sie Patin oder Pate eines Stuhls in der Christuskirche, in dem Sie einmalig 415 € zweckgebunden auf das Bankkonto (IBAN): DE95 7605 2080 0000 0199 84 spenden. Für die Spendenquittung geben Sie bitte als Verwendungszweck "Patenschaft Kirchenstuhl" an und ob Sie eine namentliche Erwähnung auf "Ihrem" Stuhl wünschen.



Am 25. Juni - während der Aktionen zur Einweihung - werden wir die gespendeten Stühle der Öffentlichkeit präsentieren. Durch eine Stuhlpatenschaft zeigen Sie ihre individuelle Verbundenheit mit der traditionsreichen Christuskirche und hinterlassen persönliche Spuren im Kirchenraum. Denn an Ihrem Kirchenstuhl wird. wenn Sie dies möchten, künftig Ihr Name stehen.

Mit einer Stuhlpatenschaft fördern Sie alles, was die Christuskirche im Wandel der Zeit einzigartig macht.

Dekanin Christiane Murner

Der Termin für die Wiedereinweihung steht fest

Endlich!

Nach langen Monaten des Wartens kommt nun die Ziellinie Wiedereinweihung der Christuskirche in Sicht. Am Wochenende des 25. Juni soll es so weit sein. Regionalbischof Klaus Stiegler wird die Christuskirche in einem Festgottesdienst wieder einweihen.

Zusammen mit den Chören, der Kirchenmusikdirektorin und dem Kirchenvorstand haben wir ein Festprogramm für den ganzen Tag der Einweihung entwickelt. Wir freuen uns, wenn Sie zum Festgottesdienst kommen und/oder bei einer der Führungen am Nachmittag dabei sein wollen. Das Programm dazu finden Sie auf Seite 31

Auf der Raustelle werden im Mai und Anfang Juni noch die letzten Arbeiten und Ausbesserungen erledigt, bis es ans gro-Re Reinemachen und das Testen und Finstellen der Lautsprechertechnik und der Beleuchtung geht.

Nach über zwei Jahren werden dann die Glocken erstmals wieder läuten und gemeinsam mit denen der benachbarten Hofkirche den Rhythmus der Tage begleiten.

Die Christuskirche wird dann tagsüber wieder für alle offen stehen, die kommen, um zu verweilen.



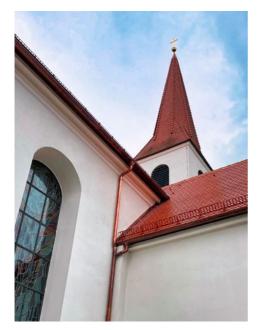
Manches wird aber auch noch auf sich warten lassen: Die Orgel zum Beispiel wird noch nicht gleich eingebaut. Die Orgelbauer der Firma Eule raten dringend ab vor zu großer Eile beim Wiedereinbau. Mindestens ein halbes Jahr nach Fertigstellung würden sie warten, am liebsten sogar noch länger. Die neu intonierte Orgel könnte durch die noch vorhandene Restfeuchte im Kirchenraum beeinträchtigt werden, gibt man der Kirche nicht genug Zeit, zu trocknen.

Pfarrer Michael Murner

Grußwort des Kirchenvorstandes

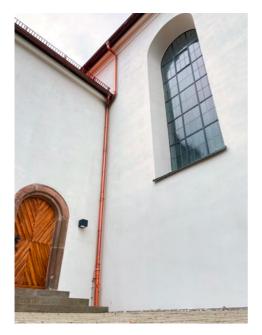
Nun ist es endlich so weit

Nach über zwei Jahren Bauzeit werden wir am 25. Juni in einem feierlichen Festgottesdienst um 10 Uhr unsere Christuskirche wieder einweihen. Neben diesem Gottesdienst wird es an diesem Tage noch mehrere Veranstaltungen geben, die Sie diesem Gemeindebrief entnehmen können. Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.



Zwei Jahre lang mussten wir auf unseren gewohnten Gottesdienstort verzichten, haben dabei auch andere Plätze, wie die Gemeindewiese und den Klostersaal kennen und schätzen gelernt. Umso größer ist nun die Freude, unsere Christuskirche wieder einzuweihen und auch neu zu entdecken. Ein langer Weg liegt hinter uns, der eine oder andere Umweg musste gegangen und auch Steine (und viel Schutt) aus dem Weg geräumt werden. An der Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle, die dabei ehrenamtlich mitgeholfen haben. Für den Kirchenvorstand, die Kirchenmusik und das Pfarrerteam eine immense, herausfordernde Arbeit mit intensiven. oftmals langen Sitzungen und schwierigen Entscheidungen. Ein großer Dank an dieser Stelle an das Architekturbürg Brückner & Brückner, insbesondere an Architekt und Stadtplaner Christian Brückner, Architektin Stephanie Sauer und Architektin Alexandra Heger. Außerdem herzlichen Dank an Günter Hauenstein, Leiter des Baureferats unserer Verwaltungsstelle, Nils Kugelstadt, Architekt und Helmut Braun, Kunstreferent der Landeskirche, die uns immer gut begleitet und heraten haben





Mit der Umsetzung des Architektenentwurfs und damit verbundenen Öffnung des Chorraums haben wir die Christuskirche wieder in ihren ursprünglichen Zustand versetzt, womit sich, auch im Zusammenhang mit der Umgestaltung der Empore, ein völlig neues Raumgefühl ergibt. Man möchte fast meinen, die Christuskirche "atmet" auf. Machen Sie sich mit dem neuen Kirchenraum vertraut und freuen Sie sich auf viele schöne Gottesdienste und lassen Sie uns zusammen die Kirche mit neuem Leben füllen.

Eine große Herausforderung waren die enormen Kostensteigerungen während der Bauphase. Es ist uns gelungen, die Kosten im Zaum zu halten. Trotzdem haben wir noch ein Defizit. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin mit Ihrer Spende, um die Darlehensaufnahme so gering wie möglich zu halten.



Freuen Sie sich nun auf Ihre neue Christuskirche, für die wir Gottes Segen erbitten!

Susanne Scola und Rernhard Hammerhacher Vertrauensleute des Kirchenvorstands

Gedanken unseres Architekturbüros

Was wir der Christuskirche wünschen



Christian Brückner Architekt und Stadtplaner

Unsere Idee von der Christuskirche war geprägt von ...

... dem leidenschaftlichen Bild, einen Ort zu schaffen, der einen umarmt und willkommen heißt. In dem Moment, in dem man durch die Tür in die neue Christuskirche schreitet, betritt man eine andere Welt. Die Architektur schafft einen besonderen, geschützten Raum, der uns anregt, innezuhalten und über uns selbst und Gott nachzudenken. Wir sind überzeugt davon, dass es immer wichtig sein wird, dass es genau solche Räume gibt und diese einen Beitrag zur Kirche des 21. Jahrhunderts leisten.

Und ich wünsche der Christuskirche, ...

... dass dieses Gefühl bei den Menschen ankommt und sie sich von der Architektur umarmen lassen, dass unsere Idee weiterlebt und eine neue Geschichte beginnt.



Alexandra Heger Architektin und Bauleiterin

Unsere Idee von der Christuskirche war geprägt von ...

... dem Wunsch, dass hier ein Rückzugsort entsteht. Ein Ort, an dem die Menschen innehalten, zur Ruhe kommen und zu sich und Gott finden. Gleichzeitig aber auch Kraft tanken. Aber auch ein Ort, der sich nicht aufdrängt und auf so vielseitige Weise bespielt werden kann. Auf der Baustelle und in der Umsetzung des Entwurfs haben alle beteiligten Planer und Handwerker danach gestrebt, die Klarheit und Reduktion des Entwurfes in der Qualität der Ausführung und der Details fortzuführen.

Stephanie Sauer Architektin und Projektleiterin

Unsere Idee von der Christuskirche war geprägt von ...

... der ganz festen Überzeugung, dass Räume mit uns sprechen - über ihren Geruch, das Licht, die Materialien, die Proportionen oder die Anordnung der Möblierung. Wir haben bei der Christuskirche einen in sich sehr schlüssigen und wunderbar richtigen Kirchenraum vorgefunden, der durch die Überformungen neuerer Zeitschichten verwaschen wurde. Unser Ziel war es, den Raum wieder freizulegen und vor allem durch das Licht, das sich, durch Tages- oder Wetterverhältnisse oder künstlich erzeugt, verändert, eine sehr tiefe spirituelle Atmosphäre entstehen zu lassen.



Und ich wünsche der Christuskirche, ...

... dass sie ein starker Ort der Besinnung wird, aber auch ein lebendiges Zentrum für Gemeinschaft und Miteinander, für Kunst und Kultur. Die Atmosphäre des Kirchenraumes soll Menschen anziehen, die sonst nicht den Weg in Kirchenräume finden. Denn wir alle brauchen hin und wieder diese besonderen sakralen Räume, um zu uns zu finden.

Und ich wünsche der Christuskirche, ...

... dass sich hier alle Gemeindemitglieder und Besucher wohl und willkommen fühlen, dass die neue Kirche angenommen und immer aut besucht wird.

Neue Wege sollen gegangen werden und die Vielseitigkeit der sanierten Kirche genutzt werden, Gottesdienste und Veranstaltungen stattfinden, die bisher nicht denkbar waren.



Viele Projekte und Aktionen organisiert

Herzlichen Dank an das Fundraising-Team!

Nacht der Chöre, italienische Nacht, Konzerte, Vorträge, Kochbuch, Stuhl Jonglage, Schafkopfturnier, ... viele Veranstaltungen hat das Fundraising-Team für die Christuskirche geplant und organisiert. Nicht nur um Spenden für die Renovierung der Christuskirche zu generieren, sondern auch um das Gemeindeleben zu bereichern und dem evangelischen Profil in der Stadt ein Gesicht zu geben.

Zuletzt erbrachte das Schafkopfturnier am 17. Februar einen Spendenbetrag von rund 1.500 €. Danke an Herrn Köhler, der wieder die Organisation des Turniers für uns übernahm, und allen fleißigen Helfer:innen.

Projektideen entwickeln, Brot belegen, Räume bestuhlen, Veranstalter ansprechen, Abläufe organisieren – viel Arbeit, die da oft im Hintergrund geschah. Das monetäre Ergebnis all dieser Aktionen liegt wohl im hohen fünfstelligen Bereich für die Renovierung.

An dieser Stelle darum einmal ein herzliches Dankeschön an Karin Heimerl, Bernhard Hammerbacher, Dietrich Oppel, Ina Führlein, Beatrice Höhn, Christian Amthor, Werner Mikulasch und Eva Gaupp vom fundraising-Team und alle Helfer:innen, die diese Fülle an kulturellen Veranstaltungen ermöglicht haben.

Professor Dr. Hübner aus dem Landeskirchenamt lobt die Neumarkter Fundraising Aktionen gern anderen Kirchengemeinden in Bayern gegenüber als gelungene Projekte, die als Vorbild dienen können. Die Renovierung der Christuskirche wurde dadurch finanziell mit vorangetrieben und das Leben der Gemeinde und Stadt bereichert.

Dekanin Christiane Murner

Die Anmeldung zum Konfi-Kurs 2023 / 2024 hat begonnen

8 Gründe, wieso du dich konfirmieren lassen solltest

Du möchtest wissen, welche das sind?

Schau doch mal bei dem QR-Code rechts nach und melde dich zum Konfi-Kurs an. um es selbst auszuprobieren.

Wir haben alle Jugendlichen angeschrieben, die zwischen August 2009 und Juli 2010 geboren sind.

Manchmal geht uns jemand durch die Lappen und bekommt keinen Brief, weil etwas in der Kartei nicht stimmt, und mancher Jugendliche möchte lieber ein Jahr früher oder später konfirmieren, weil er oder sie dann mit einem bestimmten Freund oder einer Freundin zusammen im Kurs sein kann

Das ist alles kein Problem. Solltest du keinen Brief zur Anmeldung zur Konfirmation bekommen haben, melde dich bitte im Pfarramt und wir schicken dir die Unterlagen zu. Wenn ein Freund oder eine Freundin mitmachen möchte, aber keinen Brief vom Pfarramt bekommen hat, sag ihm oder ihr, dass er oder sie sich melden soll.

Wenn ein Jugendlicher noch nicht getauft ist, holen wir das im Lauf des Kurses nach.

Die Fotos geben dir ein paar Einblicke in Momente des letzten Konfi-Kurses.





Melde dich an. Wir freuen uns auf DICH!

Michael Murner, Stefanie Probst-Wechsler, **Iohannes Bindner** und das ganze Team

Ein Wochenende nur für Väter und ihre Kinder vom 7. - 9. Juli 2023

Väter-Kinder-Zelten im Urdonautal

Wir zelten auf dem Jugend-Zeltplatz bei Wellheim im Urdonautal in eigenen Zelten und wir versorgen uns selbst.

www.naturpark-altmuehltal.de/poi/jugendzeltplatz_urdonautal-789/

Am Samstag bietet uns die Umgebung ein reiches Angebot. Wer will, kann auf der Altmühl paddeln. Am Abend sitzen wir ums Lagerfeuer, backen Stockbrot, erzählen uns Geschichten und schmettern unsere Lieder in den Himmel.

Kosten für das Zeltwochenende auf dem Jugendzeltplatz Wellheim im Urdonautal sind 75 Euro pro Familie für Übernachtung und Verpflegung am Freitag- und Samstagabend sowie am Samstag- und Sonntagmorgen.

Was beim Frühstück auf die Semmeln und aufs Brot obendrauf soll, bitte selbst mitbringen. Getränke werden per Strichliste abgerechnet.

Die Kosten fürs Kanufahren werden getrennt abgerechnet.

Weitere Infos:

Pfarrer Michael Murner

- michael.murner@elkb.de
- **©** 09181 / 462 56 123

Anmeldung bitte bis 16. Juni im Pfarramt abgeben oder per Mail:

pfarramt.neumarkt@elkb.de



Anmeldung zum Väter-Kinder-Zelten 2023

Name des Vaters:		
Kind/Kinder & Alter:		
Adresse:		
Telefon / E-Mail:		
Kanu reservieren: 🔾 ja (Zeltwochenende) 🔘 ja (Tagestour) 🔘 nein Pers:		
Fotos von uns dürfen für Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden: 🔘 ja 🔘 nein		
Datum	Unterschrift	

Ein toller Ausflug mit Orgel-Highlights

Orgel-Raditour zu Pfingsten

Dieses Jahr führt uns die Radtour von Kirchenmusik und Bildungswerk auf einem Rundweg von ca. 45 km - auch für Ungeübte geeignet – zur Friedenskirche in Ebenried (s. Bild oben), in der wir wunderbaren Orgelklängen der frisch renovierten Steinmeyer-Orgel lauschen.

Zur Stärkung gibt es mittags Brezen und Getränke, bevor wir durchs schöne "Landl" weiterradeln nach Kerkhofen. Um ca. 14.00 Uhr werden an der kleinen Orgel in der Othmarkirche (s. Bild unten) musikalische Kabinettstückchen gespielt, und die Gemeinde versorgt uns mit Kaffee und Kuchen.

Wer Interesse an kleinen Kirchenführungen und Orgelmusik hat, ist an beiden Stationen auch ohne Rad herzlich willkommen!

Auf dem Rückweg nach Neumarkt lassen wir den Tag mit einer Einkehr im Biergarten ausklingen ...

Treffpunkt: Pfingstsamstag, 27.05.2023 um 9:30 Uhr am Parkplatz Freystädter Str. in Neumarkt; weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Ihre Sabine Tzschabran und Beatrice Höhn







Insgesamt 1094 Essen hat das Küchenteam des Martin-Schalling-Hauses für den Mittagstisch mit Herz von November bis März gekocht. Und die Mittagsgerichte und Kuchen waren alle sehr lecker und abwechslungsreich.

"Ob polnischer Eintopf oder Borsch – ich habe mich jeden Mittwoch auf das gemeinsame Essen und die netten Begegnungen gefreut", meinte eine ältere Frau. Seit November besuchte sie den Mittagstisch, der nun Ende März ein letztes Mal für diesen Winter stattfand. Und gleich fügt sie eine Bitte hinzu: "Bitte sorgen Sie dafür, dass es den Mittagstisch kommenden Winter wieder gibt."

Auch wenn das Martin-Schalling-Haus ein Anschlussangebot im hauseigenen Saal macht, das Besondere war schon auch die bunte Zusammensetzung der Gäste im Klostersaal. Kund:innen vom Leb-Mit-Laden - Tafel, geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine, Gemeindeglieder neben Mitgliedern des Lions-Clubs und Mitarbeitende des Evangelischen Zentrums – immer gab es freundliche Bewirtung und nette Tischgespräche. Wo trifft man sonst so etwas im Alltagsleben der Stadt?

Freilich hat es etwas Zeit gebraucht, bis Menschen sich trauten, die Schwelle zum Mittagstisch zu nehmen. Während im November 74 Portionen ausgegeben wurden, wuchs die Nachfrage stetig, bis es im März 380 Essen waren. Ermöglicht wurde diese wunderbare Erfahrung durch die Gastfreundschaft der Kirchengemeinde einerseits, durch die Spenden des Lions-Clubs und anderer Sponsoren, durch die gute Kooperation zwischen den Ehrenamtlichen des Leh-Mit-Laden - Tafel und der Kirchengemeinde, Schüler:innen der Weinberger Schule und der Küche des Martin-Schalling-Hauses sowie den Bäckerinnen des Sozialpsychiatrischen Dienstes.

Herzlichen Dank Ihnen allen!

Dekanin Christiane Murner

5 Tage – 2.000 Veranstaltungen

Jetzt ist die Zeit!

Vom Mittwoch, 7. bis Sonntag, 11. Juni findet der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag in Nürnberg statt.

Das Programm besteht aus drei Kraftzentren: spirituelle und biblische Herangehensweisen, gesellschaftspolitische Debatten und die Kraft von Musik, Gesang und Kultur

Der Kirchentag beginnt am Mittwochnachmittag mit den Eröffnungsgottesdiensten an zwei Orten inmitten der Altstadt: auf dem Hauptmarkt und auf dem Kornmarkt.

Am anschließenden Abend der Begegnung stellen sich die gastgebende Landeskirche und die Region in ihrer Vielfalt mit Ständen und auf Bühnen vor. Für die Dekanate mit ihren Gemeinden, Vereinen, Initiativen und Proiekten ist der Abend der Begegnung eine Chance, sich in ihrer Vielfalt und Lebendigkeit in der Öffentlichkeit zu zeigen. Es feiern 134 teilnehmende Gemeinden und Gruppen aus Franken und ganz Bavern ein buntes Straßenfest mit Kirchentagsbesucher:innen, Tagesgästen, mit der Stadtbevölkerung aus Nürnberg und Fürth sowie Besucher:innen aus der Metropolregion Nürnberg. In der Nürnberger Altstadt warten Kulinarisches, Kultur, Mitmachaktionen sowie vielfältige und lebendige Begegnungen.



Das Dekanat Neumarkt ist mit einem großen Stand in der Karolinenstraße (in der Fußgängerzone gegenüber Karstadt) vertreten.

Dort wird von einem Verpflegungsstand regionales Essen und Trinken verkauft und Spiele zum Ausprobieren angeboten. Dazu stellen sich das Dekanat, die Evang. Familienerholung Sulzbürg, das Evang. Bildungswerk, die Evang. Kindergärten, die Partnerschaft mit dem Dekanat Mediasch (Siebenbürgen) und die Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt sowie Kirchengemeinden aus dem Dekanat vor. Herzlich willkommen!

Näheres über das gesamte Programm, die Eintrittskarten (Donnerstag bis Samstag) und die Anfahrt ist auf der Website www.kirchentag.de zu erfahren.

Ruth Bernreiter,

Kirchentagsbotschafterin des Dekanats Neumarkt



Samstag, 8.7.2023 ab 18.00 Uhr

Französischer Abend

Schwelgend in Erinnerung an unseren tollen Italienischen Abend – Dolce Vita – im Jahr 2022 haben wir uns dieses Jahr ein neues Land als thematische Grundlage genommen: Leckerer Käse, ein vollmundiger Wein, ein Flammkuchen frisch aus dem Steinofen oder ein schmackhafter Crêpe. Im Zeichen dieser Spezialitäten steht unser französischer Abend am Samstag, den 08. Juli ab 18.00 Uhr.

In der gemütlichen Atmosphäre unseres Innenhofes können Sie gute Gespräche und leckeres Essen genießen. Zur musikalischen Auflockerung des Abends konnten wir mit French Kiss eine Live-Band gewinnen, die französische Lieder von Klassik bis zur Moderne aufführen.

Für verschiedene Sitzgelegenheiten und Spielmöglichkeiten ist selbstverständlich gesorgt.

Die Erlöse dieses Abends kommen der Renovierung unserer Christuskirche sowie unserer Gemeindejugend zugute! Die Veranstaltung endet um 22.00 Uhr.

Das klingt ansprechend für Sie? Dann kommen Sie, egal ob klein oder groß, jung oder alt, Familie, Paar oder allein an diesem Samstag zu uns in den Innenhof und genießen einen schönen Abend.

Es grüßt Sie Ihr Jugendreferent **Tobias Markhof**

Am Pfingstmontag, 29. Mai 2023 - 9.45 Uhr mit Dekanin Murner

Gottesdienst am Rothsee

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns unter freiem Himmel am Rothsee Gottesdienst zu feiern. Folgen Sie einfach den Klängen des Bezirksposaunenchors Neumarkt! Jeder ist willkommen beim Gottesdienst am Rothsee: Katholisch – Evangelisch – Konfessionslos. Schön, dass Sie da sind. Das Strandhaus Birkach ist dafür ein schöner Ort.

"Geh aus, mein Herz, und suche Freud!"

Über den See schauen, miteinander singen, beten und Impulse für den Alltag bekommen. Hier können Sie auftanken und über Gott und unsere Welt nachdenken: Was macht mir Freude? Woraus schöpfe ich Kraft?

Wenn die Sonne scheint – sehr gut; wenn der Wind pfeift oder wenn es regnet – auch gut. Wir feiern die Gottesdienste am Rothsee bei jedem Wetter!

Gesegnet – Wir freuen uns darauf, Ihnen am Rothsee zu begegnen, mit Ihnen Gottesdienst zu feiern und mit Gottes Segen weiterzugehen. Ein herzliches Dankeschön schon an dieser Stelle an Michael Seitz, Bezirkschorleiter und Manfred Engelhard, Bezirksobmann, die seit 2009 die Geschicke des Bezirksposaunenchores leiteten. Ihre Nachfolger:in sind: Stephan Schneider, Bezirkschorleiter und Karin Heimerl. Bezirksobfrau.

Eine besondere Herausforderung: Deroder diejenige, die die weiteste Anreise zum Gottesdienst per Rad oder zu Fuß zurückgelegt hat, erhält einen Gutschein für das Strandhaus!

Lust auf eine Testfahrt mit dem E-Bike (55km hin und zurück)?

Machen Sie mit! Am Samstag 29.04.2023, 10 Uhr mit Gunda Taschner und Dekanin Murner. Start ist der Innenhof des EZ.



Wie Sie zum Rothsee kommen:

Auf der Autobahn A9 (Anschlussstelle Allersberg) und der Bundesstraße B2 (Ausfahrt Roth/Allersberg/Rothsee) gelangen Sie schnell und bequem in unsere Region. Von den Fernstraßen aus erreichen Sie Birkach über die Staatsstraßen Allersberg-Hilpoltstein, bzw. Roth-Allersberg.

Die Abzweigungen nach Birkach sind gut ausgeschildert.

Am Westufer ist der Parkplatz P 5, zu erreichen unter der Adresse Birkacher Hauptstraße 2, 91541 Roth. Von dort aus sind es 5 Gehminuten bis zum Strandhaus Birkach

Gemeindejugend unterwegs

Ein spannender Frühling 2023

Ein kleiner Blick in die Vergangenheit aus der Jugend: Im Jugendkreis hatten wir in den vergangenen Wochen spannende Donnerstagabende, von Bibelblackstories über gemeinsames Kochen und Spiele shoppen, haben wir viel erlebt. Am 04. März war ein großer offener Treff mit rund 30 Jugendlichen und in den Osterferien haben wir von Samstag auf Sonntag in der Osternacht gewacht und gemeinsam mit Dekanin Christiane Murner die Osternacht am Wolfstein gestaltet.

Der Blick in die Zukunft bleibt sowohl aus der Perspektive des Teilnehmenden als auch aus der des Ehrenamtlichen spannend. Die Vorbereitungen für die Jugendfreizeit in Südfrankreich sind in vollem Gange, der Jugendausschuss tagt, und der französische Abend nimmt immer weiter Gestalt an. Ebenso haben wir im Mai und Juni wieder einiges vor:

12./13. Mai – Zockernacht 3.0

Wie auch im vergangenen Jahr gibt es dieses Jahr eine Zockernacht. Die Devise heißt wie immer BYOPC – Bring Your Own PC. Wir lassen die LAN-Kabel heißlaufen! Für Konsolen, Beamer und Snacks ist selbstverständlich gesorgt. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro und eine Anmeldung über www.ejneumarkt.de ist nötig!



7. bis 11. Juni – Deutscher Evangelischer Kirchentag

Mit einer coolen Gruppe aus Jugendlichen fahren wir gemeinsam zum Kirchentag in Nürnberg. Wir sind schon sehr gespannt auf Bibelarbeiten am Morgen, Podiumsdiskussion am Abend, Viva Voce und Malik Harris als Live-Act, tolle Stimmung beim Abend der Begegnung und bewegende Gottesdienste. Nürnberg – wir kommen!

Für Bilder und Berichte von unseren Veranstaltungen oder mehr Informationen zu zukünftigen Veranstaltungen und Terminen einfach immer wieder mal auf unserer Website und unseren Social Media Auftritten vorbeischauen.

Jugendreferent Tobias Markhof Kapuzinerstr. • 92318 Neumarkt

- **©** 09181 / 462 56-128
- ej.neumarkt@elkb.de
- **3** instagram.com/ejneumarkt
- 😚 facebook.com/ej.neumarkt

Garantiert gute Laune!

Kinderaktionen

Ein kleiner Rückblick: Im März hat mit etwa 30 Kindern unser zweites Lego BauCamp stattgefunden. In einem Zeitraum von 5 Stunden sind die schönsten und kreativsten Bauwerke entstanden. Während der Kinderbibelwoche in der zweiten Woche der Osterferien haben sich rund 40 Kinder mit dem Thema "Unterm Regenbogen" auseinandergesetzt. Der feierliche Abschluss war der gemeinsame Familiengottesdienst am 16. April im Klostersaal. Aber nun schauen wir auf die folgenden Monate:

Vom 19.05, bis 21.05, werden 20 Kinder auf unserem Abenteuerwochenende aufregende Spiele, tolle Erlebnisse wie eine Nachtwanderung, Grillen am Lagerfeuer oder kreative Bastelaktionen und ein fröhliches Miteinander erleben.

Die Kinderfreizeit ist ausgebucht und das Team ist schon voller Vorfreude!





Im Juni und Juli gibt es dann nochmal EJkids-Aktionen, bevor wir im August in die Sommerpause gehen:

21.06. Wir verschönern gemeinsam unseren Innenhof

Ein bisschen in der Erde wühlen, Blumen pflanzen und ein bisschen Farbe in die Welt/ unseren Innenhof bringen. Wir schnappen uns die Gartengeräte und die Pflanzkübel und schauen, was wir in unserem Innenhof so alles möglich machen können. Ab 15.00 Uhr im Innenhof

Anmeldung ganz einfach per QR-Code:



Unsere Veranstaltungen sind für alle Kinder zwischen ca. 6 und 12 Jahren. Mehr aktuelle Infos gibt es auf unserer Website.

Eine Anmeldung ist bei allen Veranstaltungen von Nöten.

Hierzu können Sie die ausgelegten Flyer verwenden, die Flyer über die Internetseite herunterladen oder sich über die Kontaktmöglichkeiten (linke Seite) bei uns melden!

Gottesdienste

Samstag, 06. Mai 2023

14.00 Schlosskapelle Woffenbach / Festgottesdienst zur Konfirmation: Pfarrer Murner

Sonntag, 07. Mai 2023

10.00 Klostersaal / Der besondere musikalische Gottesdienst am Sonntag Kantate: Pfarrerin Probst-Wechsler. Kantorei

Sonntag, 14. Mai 2023 - Muttertag

- 9.00 Schlosskapelle Woffenbach: Pfarrer Grell
- 10.00 Gemeindewiese an der Seelstr. 13 / Familiengottesdienst mit Abendmahl: Pfarrerin Probst-Wechsler
- 17.00 Klostersaal / Frühlingskonzert am Muttertag mit Corinna Schreiter (Sopran) und Beatrice Höhn (Klavier)

Sonntag, 21. Mai 2023

- 10.00 Gemeindewiese an der Seelstr. 13: Vikarin Schramm
- 19.00 Klosterkirche St. Josef / Ökumenischer Gedenkgottesdienst für die im Klinikum Verstorbenen; Pfarrerin Thoma

Samstag, 27. Mai 2023

14.00 Wiese Kloster St. Josef / Ökumenischer Familiengottesdienst; Pfarrerin Probst-Wechsler

28. Mai 2023 - Pfingstsonntag

10.00 Gemeindewiese an der Seelstr. 13 / Abendmahlsgottesdienst; Pfarrer Murner

29. Mai 2023 - Pfingstmontag

- Strandhaus Birkach am Rothsee / 9.45 Gottesdienst unter freiem Himmel mit dem Bezirksposaunenchor; Dekanin Murner
- 11.00 Kapelle Deining / Abendmahlsgottesdienst: Pfarrer Murner

Sonntag, 04. Juni 2023

10.00 Gemeindewiese an der Seelstr. 13: Pfarrerin Thoma

Samstag, 10. Juni 2023

17.00 Gemeindewiese an der Seelstr. 13 / MINIgottesdienst mit Lagerfeuer; Pfarrerin Probst-Wechsler

Sonntag, 11. Juni 2023

- 9.00 Schlosskapelle Woffenbach / Abendmahlsgottesdienst: Pfarrer Grell
- 10.00 Nürnberg Hauptmarkt / Abschlussgottesdienst des Deutschen Evangelischer Kirchentages

Sonntag, 18. Juni 2023

10.00 Gemeindewiese an der Seelstr. 13 / Familiengottesdienst: Pfarrerin Probst-Wechsler

Samstag, 24. Juni 2023

11.00 L. u. J. Donauer Kinderhaus / Jubiläumsgottesdienst 30 Jahre Donauer Kinderhaus; Vikarin Schramm

Sonntag, 25. Juni 2023

10.00 Christuskirche / Festgottesdienst zur Wiedereinweihung der Christuskirche mit Regionalbischof Klaus Stiegler; Dekanin Murner, Pfarrer Murner, Pfarrer Grell, Pfarrerin Probst-Wechsler, Vikarin Schramm, Posaunenchor

Sonntag, 02. Juli 2023

10.00 Christuskirche; Vikarin Schramm

11.15 Christuskirche / MINIgottesdienst; Pfarrerin Probst-Wechsler

Sonntag, 09. Juli 2023

9.00 Schlosskapelle Woffenbach; Lektorin Führlein

10.00 Christuskirche / Abendmahlsgottesdienst; Dekanin Murner

Taufgottesdienste

Sa. 06.05. - 15.00

Klostersaal, Pfrin. Probst-Wechsler

So. 14.05. - 10.30

Woffenbach, Pfarrer Grell

Sa. 20.05. - 10.00 + 11.00

Woffenbach, Pfrin. Probst-Wechsler

Sa. 27.05. - 11.00

Klostersaal, Pfarrer Murner

Mo. 29.05. - 10.00 + 12.30

Kapelle Deining, Pfarrer Murner

Sa. 10.06. - 10.00

Woffenbach, Pfarrer Grell

Sa. 17.06. - 14.30 + 15.30

Klostersaal, Dekanin Murner

So. 18.06. - 11.30

Gemeindewiese, Pfrin. Probst-Wechsler

Sa. 24.06. - 15.00

Woffenbach, Vikarin Schramm

Sa. 01.07. - 10.00 + 11.00

Christuskirche, Pfrin, Probst-Wechsler

Sa. 08.07. - 14.00 + 15.00

Christuskirche, Dekanin Murner

Gottesdienste in den Altenheimen

Gottesdienste in den Altenheimen sind derzeit nicht öffentlich. Näheres wird in den Häusern per Aushang bekannt gegeben. Familiengottesdienst am 14.5. auf der Gemeindewiese

Abendmahl mit Kindern? Das geht ... gut sogar!

Auf ihrer Herbsttagung 2022 hat sich die Landessynode für die "uneingeschränkte Zulassung von Kindern zum Abendmahl" in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern ausgesprochen und klargestellt: Sie sieht keine biblischen, theologischen oder historischen Gründe, mit denen man den Ausschluss von Kindern rechtfertigen könnte. Kinder sollen dabei keine eigenen Abendmahlsfeiern haben, sondern ihren Platz in der Abendmahlsgemeinschaft der Gemeinde finden, die dadurch bereichert wird.

Hintergrund – Ein kleiner Blick in die Kirchengeschichte

In der frühen Christenheit war es selbstverständlich, dass Kinder von klein auf das Abendmahl mitfeierten. Erst im Hochmittelalter wurde das eingeschränkt und die "Erstkommunion" eingeführt. Als sich in der ev. Kirche ab Endes des 17. Jh. die Konfirmation als Brauch immer stärker verbreitete, wurde es zur protestantischen Tradition: die Zulassung zum Abendmahl erfolgt mit der Konfirmation. Seit den 70er Jahren gibt es in den evangelischen Kirchen ein Umdenken, und in vielen Gemeinden gilt längst: "Kinder willkommen, auch beim Abendmahl."



Übrigens: Martin Luther selbst ging ganz selbstverständlich davon aus, dass alle in der Familie, also auch die Kinder, am Abendmahl teilnehmen.

Am 14. Mai um 10:00 Uhr feiern wir gemeinsam Familiengottesdienst mit Abendmahl auf der Gemeindewiese.

Wir sehen und hören in Geschichten und Liedern, wie ein gemeinsames Essen und die Gemeinschaft Kraft geben. Es gibt Brot und Traubensaft.

In unserer Kirche sind alle, die einer christlichen Kirche angehören, zum Abendmahl eingeladen. In breiter ökumenischer Übereinstimmung ist die Taufe Voraussetzung dafür, am Abendmahl teilzunehmen. Weil Christus selbst einlädt, wird dennoch niemand abgewiesen, der den Wunsch zeigt, das Abendmahl mitzufeiern.

Pfarrerin Stefanie Probst-Wechsler

Unterwegs um Neumarkt am 14.5.

Pilgern auf der Maria-Hilf-Schlaufe

"Pilgern ist Beten mit den Füßen." Beim Pilgern wird der Glaube vom Kopf auf die Füße gestellt. Unter diesem Motto lädt die "Zukunftswerkstatt" unserer Kirchengemeinde alle Interessierten ein, gemeinsam auf der Maria-Hilf-Schlaufe rund um Neumarkt zu pilgern (13,3 Kilometer, 303 Hm).

Treffpunkt ist am 14. Mai um 8 Uhr an der Maria-Hilf-Kirche Neumarkt



Nach einer Aussendungs-Andacht machen wir uns auf den Weg und halten zwischendurch immer wieder bewusst inne. Der Weg endet wieder an der Maria-Hilf-Kirche. Verpflegung und Getränke bitte selbst mitbringen. Hunde bitte zuhause lassen.

Anmeldung bis 12. Mai:

Stelly, Dekan Andreas Grell andreas.grell@elkb.de Tel. 09181 / 46256-127

An Himmelfahrt

Auf ins Landl!

Es ist eine gute Tradition in unserer Kirchengemeinde: der Ausflug am Himmelfahrtstag zum Sulzbürg mit Festgottesdienst in der Schlosskirche.

An Christi Himmelfahrt, 18. Mai 2023, machen wir uns auf den Weg nach Sulzbürg. Dazu bieten wir zwei Möglichkeiten an:

Die Wanderer treffen sich um 7:00 Uhr an der Kanalbrücke zwischen Buchberg und Sengenthal. Nach etwa 2 Stunden Wanderung erreicht die Gruppe die Schlosskirche. Die Radfahrer treffen sich um 8:30 Uhr im Innenhof des Evangelischen Zentrums, um gemeinsam nach Sulzbürg zu radeln.

Insgeheim hoffen die Neumarkter, dass es wieder Kaffee und Leckereien gibt. Um 10:00 Uhr feiern die Sulzbürger und Neumarkter gemeinsam einen festlichen Gottesdienst mit Abendmahl.

In bewährter Tradition spielt unser Posaunenchor unter der Leitung von KMD Beatrice Höhn, zusammen mit Bläserinnen und Bläsern des Posaunenchors Hofen-Kerkhofen. Den Gottesdienst gestalten Stelly. Dekan Andreas Grell und Pfarrer Konrad Schornbaum aus Sulzbürg.

Die Dekanatsjugend unterwegs

Unsere Termine

Hallo Mädels, hallo Jungs,

hier ein kurzer Rückblick sowie die **Vorschau auf unsere Angebote!**

Dekanatsjugendkonvent (DJKo)

Am 11. März trafen sich 26 Teilnehmer:innen aus den Kirchengemeinden und Verbänden des Dekanatsbezriks im evang. Gemeindehaus in Parsberg. Im inhaltlichen Schwerpunkt befassten sich die Jugendvertreter:innen und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen mit dem Thema "Notruf oder doch nur Pflaster?". Im geschäftlichen Teil am Nachmittag standen Nachwahlen in den Leitenden Kreis (LK) des DJKo an. Gewählt wurden Amanda Werthner (Kirchengemeinde Parsberg), Frida Rehm (Evangelische Landjugend Sulzkirchen) und Samuel Hierl (CVIM Neumarkt). Berichte aus den Gremien sowie den Gemeinden und der Dekanatsjugendreferentin Ruth Bernreiter folgten. Nach der Vorstellung des Jahresprogramms durch die Vorsitzende Laura Hierl beschäftigte sich der Konvent mit dem Programm des Dekanatskindertags am 29. April in Neumarkt unter dem Thema "Tauch ein mit uns in biblische Gewässer", ehe die Vollversammlung mit einem Reisesegen beendet wurde.





Kommende Veranstaltungen & Freizeiten:

Fahrradfreizeit

"Den Römern auf der Spur" für 12- bis 16-Jährige vom 01. bis 04. Juni 2023: Gemeinsam radeln, erleben, entdecken und dabei Spaß haben wollen wir auf unserer Freizeit. Wir starten am 01. Juni vormittags in Neumarkt beim Evang. Zentrum, Kapuzinerstr. 4, und fahren über Weißenburg, Pappenheim, Eichstätt, Beilngries zurück nach Neumarkt, wo wir am 04. Juni ankommen. Unterwegs besuchen wir die Pleinfelder Sommerrodelbahn, die Weidenkirche in Pappenheim und baden im Kratzmühlsee bei Beilngries. Übernachtet wird auf Campingplätzen. Preis: 149,00 €; Anmeldeschluss: 14. Mai 2023. Näheres im Flyer und auf www. eidnm.de.

Deutscher Evangelischer Kirchentag

vom 7.-11. Juni in Nürnberg für Jung und Alt. Die Evangelische Dekanatsjugend beteiligt sich am Abend der Begegnung, am 7. Juni in der Altstadt von Nürnberg in einem Stand mit kooperativen Spielen sowie der kreativen Gestaltung von Baumscheiben innerhalb des Bereichs des Dekanatsbezirks

Neumarkt und bei der Glaubenstankstelle im Zentrum Jugend am Do., 8. Juni nachmittags mit Spielen. Beim DEKT wird es wieder ein buntes Programm geben, so dass mit Sicherheit für alle etwas dabei ist! Karten gibt es bereits zu bestellen. Wer Interesse hat, bzw. dabei sein möchte, kann sich bei der Evang. Jugend (Kontakt s. unten) oder unter www.kirchentag.de informieren.

Kinder-Sommerfreizeit

für 9- bis 12-Jährige vom 6.-10. August in Grafenbuch bei Lauterhofen. Spiel, Spaß, spannende Geschichten, Kreativität, Lagerfeuer, Geländespiel usw. stehen auf dem Programm. Preis 155,00 €, für jedes weitere Geschwisterkind 145,00 €.

Jugend-Sommerfreizeit

für 13- bis 17-Jährige vom 13. - 25. August in der Toskana. Wohnen werden wir auf dem Campingplatz Le Marze in der Nähe der Stadt Grosseto. Der Sandstrand und das Tyrrhenische Meer laden zum Baden ein. Außerdem gibt es ein abwechslungsreiches Programm sowie Ausflüge während der Freizeit. Kosten: 599,00 €, Juleicainhaber:innen 550,00 €.



Unterstützen Sie uns!

Ein Flyer der Evangelischen Jugend in Bayern zur Jugendsammlung 2023 liegt diesem Gemeindebrief bei. Die Evangelische Jugend bittet um finanzielle Unterstützung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Diese Einnahmen werden im Dekanat und auch auf Landesebene für die Unterstützung ehrenamtlicher Arbeit durch Materialien und Arbeitshilfen vor Ort, für biblisch-theologische und für innovative religionspädagogische Projekte benötigt.

Weitere Infos und Spenden: www.sammlung.ejb.de

Infos und Anmeldemöglichkeit zu allen Veranstaltungen gibt es in der Geschäftsstelle der Evangelischen Dekanatsjugend:

Folgt uns auf Instagram: instagram.com/ej_dekanat_neumarkt

Ruth Bernreiter

Dekanatsjugendreferentin

Kapuzinerstraße 4 · 92318 Neumarkt

- **Q** 09181 / 462 56-114
- 09181 / 462 56-159

Grüße in die Heimat

Hallo Neumarkt!

Viele von Ihnen und Euch kennen mich noch als Jugendlichen, der lange Zeit bei Martin Hoepfner und Martin Hermann in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde dabei war. Sie haben mich begleitet, geprägt und schließlich zum Theologie-Studium gebracht. Das ist mittlerweile aber schon über sieben Jahre her - sieben Jahre voll mit Büffeln von Hebräisch und Griechisch, Eintauchen in den Reichtum der Kirchengeschichte und kreativem Ausprobieren von ersten Schulstunden oder Predigten. Vieles hat sich verändert in dieser 7eit - so seit meiner Hochzeit auch mein Nachname, der jetzt nicht mehr Meier, sondern Sauerer lautet. Im letzten Dezember waren dann alle Prüfungen geschafft und das Studium ist zu Ende gegangen.

Vor ein paar Wochen habe ich nun mein Vikariat in Augsburg begonnen und so haben wir zwischen Wertach und Lech nun für zweieinhalb Jahre ein Zuhause gefunden. Am 5. März bin ich in der Gemeinde St. Ulrich im Gottesdienst eingeführt und für meinen Dienst gesegnet worden. Wer schon einmal in Augsburg war, kennt die Kirche der Gemeinde vielleicht. Sie befindet sich mitten in der Innenstadt in unmittelbarer Nachbarschaft zur katholischen Basilika St. Ulrich und Afra. Stück für Stück werde ich in der kommenden Zeit hoffentlich alles lernen, was man braucht, um



dann mal ein guter evangelischer Pfarrer zu werden. Nach den ersten Findrücken bei Geburtstagsbesuchen, im Gottesdienst oder in der Schule kann ich aber schon jetzt sagen: Ich freue mich total auf alles, was kommt, und habe schon jetzt riesigen Spaß an der Arbeit hier in der Gemeinde!

Mit dem Zug ist Augsburg übrigens auch nur 2,5 Stunden von Neumarkt entfernt. Sie sind also herzlich eingeladen, mal zu einem Gottesdienst oder einer Tasse Kaffee oder Tee vorbeizukommen. Auch wenn ich nicht mehr so oft die Zeit finde, nach Neumarkt zu kommen, so bleib ich meiner Heimat-Gemeinde natürlich fest verbunden und freue mich immer, was aus Neumarkt zu hören

Bleibt gesegnet und behütet, **Euer Maxi Sauerer**



Kinderflohmarkt beim Altstadtfest

Luisa und Max räumen freiwillig ihre Zimmer auf

Im Innenhof des Evangelischen Zentrums (und bei Regen im Klostersaal) findet am Samstag, 17. Juni, 10.00 bis mindestens 13.00 Uhr ein Kinderflohmarkt statt!

Kinder bis 12 Jahre können Spiele, Kuscheltiere, CDs, Kinderspielzeug, Bücher, Skateboard, Kinder-Fahrrad, Inliner, Babyklamotten, Kinderwagen, Schuhe, Kleider, Schulranzen verkaufen.

Die Kinder zahlen keine Standgebühr! Iedes Kind bekommt 1 Meter Verkaufsfläche auf schönen Tischen.

Während der Veranstaltung bietet Frau Herbold Kinderschminken an.

Es gibt zur Stärkung für Groß und Klein:

Wiener in der Semmel: Crêpes Kaffee für die Eltern Getränke

Eltern melden den Stand ihrer Kinder im Pfarramt pfarramt.neumarkt@elkb.de bis zum 10. Juni an.

Der Verkaufserlös von Essen und Trinken geht zu Gunsten vom Leb-Mit-Laden - Tafel für die Schulausstattung im Herbst.

Dekanin Christiane Murner

Das Miteinander vom Projekt "Sprache" und dem Fachbereich "Integration"

Sprache und Integration im Donauer Kinderhaus



Tu was du kannst, mit dem, was du hast, dort, wo du bist.

Nach diesem 7itat von Theodor Roosevelt gestalten wir unsere fachübergreifende Zusammenarbeit. Wir, das sind seit 2014 Frau Fill-Herzog, Fachkraft für sprachliche Bildung und Frau Kerschner, seit 2018 Fachkraft für inklusive Pädagogik.

Vorrangig sind wir für die Kinder mit erhöhtem Förderbedarf, beziehungsweise mit verzögerter Sprachentwicklung im Donauer Kinderhaus zuständig. Die inklusive Pädagogik lebt von der Vielfalt und Verschiedenheit aller Kinder. So arbeiten wir mit wechselnden Kleingruppen, in denen gegenseitiges voneinander Lernen im Vordergrund steht. Rücksichtnahme, Akzeptanz und respektvoller Umgang untereinander werden dadurch zur Selbstverständlichkeit.

In der Praxis ergeben sich daraus zahlreiche Aktivitäten innerhalb und außerhalb des Kinderhauses:

- Rüchereihesuche
- · Besuche im Altenheim
- Exkursionen, verbunden mit Zugfahrten in verschiedene Museen, Erfahrungsfeld der Sinne, zu Spielplätzen
- · Spaziergänge in die nähere Umgebung
- Entspannungsgeschichten mit Massageangeboten
- Bewegungsbaustellen
- Barfußweg
- · Philosophieren
- Improvisationstheater
- Tischspiele
- Gestalterische Angebote, wie z. B. kneten, Fenster bemalen, falten
- · Mathematische Bildung "Tausenderwürfel" nach Maria Montessori
- · Wahrnehmungsintensive Beschäftigungen wie Baden in der Bohnenkiste, Linsenschüssel

Im Bild oben sehen Sie einen Ausschnitt aus unserer Turnhalle.

Regina Pflüger Einrichtungsleiterin



Buntes Programm

Für Seniorinnen & Senioren

Für Seniorinnen und Senioren bietet der Seniorentreff ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei ist. Der Seniorentreff ist keine feste Gruppe, sondern vielmehr ein offenes Angebot, das sich an alle Menschen ab 60 Jahren richtet. Neben thematischen Vorträgen stehen vor allem auch die Geselligkeit und das Miteinander im Vordergrund.

Wichtig ist uns auch die Ökumene. So haben wir im Mai ganz bewusst Pfarrer Stefan Wingen von der Pfarrei Zu Unserer Lieben Frau eingeladen, um mit ihm über das ökumenische Miteinander ins Gespräch zu kommen. Immer wieder gibt es auch Ausflüge und Unternehmungen. So werden wir am 9. Juni eine Tagesfahrt zum Evangelischen Kirchentag nach Nürnberg anbieten. Hier gibt es die Möglichkeit, für einen Tag in das Flair des Kirchentags einzutauchen und an Veranstaltungen aus dem reichhaltigen Programm teilzunehmen.

Für die Fahrt zum Kirchentag wird es noch eine eigene Ausschreibung geben. Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro oder bei Stellv. Dekan Andreas Grell. Um Anmeldung für die Fahrt wird bis 26. Mai gebeten.

Das Programm des Seniorentreffs:

9. Mai, 14:30 UhrGespräch über die Ökumene mit Pfarrer Stefan Wingen

23. Mai, 14:30 Uhr Gymnastik und Übungen mit Lucie Paul

9. JuniTagesfahrt zum Evangelischen Kirchentag nach Nürnberg

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Klostersaal, Kapuzinerstraße 5, statt.

Weitere Infos: Stellv. Dekan Andreas Grell

09181 – 46256-127

Cantate Domino am 7. Mai um 10.00 Uhr

Singet dem Herrn

Am 4. Sonntag nach Ostern feiern wir traditionell den Sonntag der Kirchenmusik, den Sonntag "Kantate". Den lateinischen Namen erhielt dieser Sonntag vom Beginn des 98. Psalms:

Cantate Domino - Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder!

Und so sollen im Gottesdienst am Sonntag, 7. Mai um 10.00 Uhr im Klostersaal die Musik und das Singen eine wichtige Rolle spielen. Dieser besondere musikalische Gottesdienst wird von der Evangelischen Kantorei unter Leitung von Beatrice Höhn mit Werken von Sweelinck, Buxtehude, Rutter und Fettke ausgestaltet.

Die Klavierbegleitung übernimmt Gerhard Riedel, Liturgin und Predigerin ist Pfarrerin Stefanie Probst-Wechsler.

Zu Muttertag am 14. Mai um 17.00 Uhr

Frühlingskonzert

Auf ein Frühlingskonzert dürfen Sie sich am Muttertag, Sonntag, 14. Mai um 17.00 Uhr im Klostersaal freuen.

Die Nürnberger Sopranistin Corinna Schreiter, die uns in Neumarkt schon so viele tolle Konzerte bereitet hat, wird Lieder und Arien zum Thema Frühling singen – u.a. von Johannes Brahms, Wolfgang Amadeus Mozart und Henry Purcell. Begleitet wird sie am Klavier von Beatrice Höhn. Der Eintritt ist frei.





Musik zur Wiedereröffnung der Christuskirche

Klang(t)raum in Wort und Musik

Am Sonntag, 25. Juni ist es endlich so weit: Wir können unsere Christuskirche wieder in Retrieb nehmen!

Unsere Chöre - die vielen großen und kleinen Sängerinnen und Sänger, die Bläserinnen und Bläser - freuen sich riesig darauf, den neuen Kirchenraum mit Musik zu erfüllen. Der Posaunenchor wird den Festgottesdienst um 10.00 Uhr musikalisch ausgestalten; Kinderchor, Kantorei und GospelVoices singen am Nachmittag.

Unter dem Motto "Klang(t)raum in Wort und Musik" bieten wir drei etwa 45-minütige Kirchenführungen mit Musik an. Unsere Jüngsten, die Kinder des Kinderchors, machen um 14.30 Uhr den Anfang und singen bei einer Kinderführung ihre Lieblingslieder.

7usammen mit Pfarrerin Stefanie Probst-Wechsler und der Kirchenmaus Pauline gehen wir auf Entdeckungsreise.

14.30 - 15.15 Uhr

Kinderführung mit Pfarrerin Stefanie Probst-Wechsler, Kirchenmaus Pauline und dem Kinderchor

15.30 - 16.15 Uhr

Führung mit Pfarrer Michael Murner und der Evangelischen Kantorei

16.30 - 17.15 Uhr

Führung mit Pfarrer Michael Murner und den GospelVoices

Vielleicht sind ja auch Sie neugierig? Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Auf unsere Eule-Orgel müssen wir leider noch etwas warten, denn bevor sie eingebaut werden kann, muss die

Feuchtigkeit in der Kirche noch besser abtrocknen. Erst dann können die vielen tausend kleineren und arößeren Einzelteile der Orgel wieder zusammengesetzt werden und jede einzelne Pfeife gestimmt und intoniert werden. Bis dahin wird das Instrument in der Werkstatt der Firma Eule in Bautzen gereinigt und technisch überholt, u.a. wird der Staub der Jahrzehnte beseitigt und Verschleißteile werden erneuert.

Spenden für diese umfangreichen Arbeiten an unserer Orgel sind uns sehr herzlich willkommen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Nach mehr als zwei Jahren ohne Orgel freue ich mich ganz besonders darauf, unsere Christuskirche bald auch wieder mit prächtigen und festlichen Orgelklängen erfüllen zu können.

Ihre Kantorin Beatrice Höhn

Programm-Highlights

Umweltreihe: Film und Gespräch

Heizen in der Zukunft

Wie können wir umweltschonend, zuverlässig und gleichzeitig bezahlbar heizen? Michael Remy, Referent für Energie und Klima, BUND Naturschutz Bayern, zeigt Möglichkeiten und Alternativen auf.

Do. 11.05.23, 19 Uhr, Landratsamt Nürnberger Str. 1, Neumarkt



Weitere Veranstaltungen finden Sie in unserem Programm-Leporello und auf der Homepage.

Sabine Tzschabran und das EBW Team freuen sich auf Ihren Besuch!

- © EBW NAH e.V. Kapuzinerstr. 4, Neumarkt
- www.ebw-nah.de



... NAH am Menschen!

Führung durch das Gartenreich Oberrieden

Besichtigen Sie mit uns den herrlichen Naturgarten und genießen im Anschluss bei Kaffee und Kuchen die idyllische Atmosphäre im romantischen Hortus unter dem Motto: "Was Naturgärten schön macht ist nicht das Design, sondern dass wir das Leben in ihnen erleben." Die interessante Führung zeigt auf praktische Weise Wichtiges zur Gestaltung des eigenen naturnahen Gartens.

Sa. 01.07.23, 14 – ca. 17 Uhr, Infos & Anmeldung bis 13.06.23 siehe unten links.



Veranstaltungsreihe "Wohlfühlzeit"

"Der Mensch folgt der Erde, die Erde folgt dem Himmel…"

Qi Gong - Wanderung im Lengenbachtal

Ein Sommerabend in der Natur, Laufen und Innehalten, unsere Lebensenergie harmonisieren mit Übungsformen aus dem Qi Gong und bei netten Gesprächen in geselliger Runde ein Picknick am Lengenbach-Kircherl genießen ...

Fr. 30.06.23, 17 – ca. 20 Uhr, Treffunkt: Wanderparkplatz St. Helena S. Tzschabran; M. Reindl, TAO Touch Gesundheitspraktikerin BfG, Infos & Anmeldung siehe Seite 32 unten.



Bildungsreise 11.09. - 14.09.23

"Kultur und Natur erleben in Dresden und Umgebung"

Von unserem Altstadthotel aus, zentral an der Elbe gelegen, erkunden wir bei ausgesuchten Stadtführungen Dresden, Leipzig, Meißen und einige imposante, geschichtsträchtige Schlösser wie das in Moritzburg. Die Porzellan-Manufaktur, ein Besuch der Semperoper sowie auf Wunsch einige besondere Eintritte in Museen stehen ebenfalls auf dem Programm.

Ein Tag im Elbsandsteingebirge lässt uns die berühmten Felslabyrinthe bestaunen, und eine Fahrt mit dem historischen Raddampfer ermöglicht herrliche Ausblicke auf die Basteifelsen.

Es erwarten Sie vielfältige Unternehmungen in netter Gesellschaft mit interessanten Begegnungen – ich freue mich schon darauf, wieder mit Ihnen unterwegs zu sein!

Ihr Interesse ist geweckt? Rufen Sie uns an, wir senden Ihnen gerne unseren Flyer mit weiteren Informationen und das Angebot von Federl Reisen zu.

Wir laden herzlich ein ...

Hauskreis

- Kontakt: Steffen Siemer
- 0170 / 535 418 9
- pieden 1. und 3. Donnerstag im Monat, Infos bei Steffen Siemer

Frauenkreis

- ★ Kontakt: Margoh Zepezauer
- 09181 / 332 61
- ★ Treffpunkt jeweils um 19:00 Uhr im Bonhoeffersaal
- Mi., 03. Mai
- Mi., 07. Juni

Frauengruppe "Zeit für Mich"

- Kontakt: Anni Haußner
- O9181 / 8508
- Treffpunkt jeweils um 19:00 Uhr im Besprechungsraum 1
- Mi., 31. Mai
- Mi., 28. Juni

Senioren-Treff

- n Dienstag um 14.30 Uhr im Klostersaal des Evangelischen Zentrums:
- ♠ 09. Mai Gespräch über die Ökumene mit Pfarrer Wingen
- 23. Mai Gedächtnistraining und Übungen mit Lucie Paul
- 09. Juni Tagesfahrt zum Evangelischen Kirchentag Nürnberg

Gebetskreis

- Kontakt: Christa Klughardt
- **O** 0176 / 568 793 56
- ➡ Vierzehntägig montags, 19.30 -21.00 Uhr per "Zoom" -Infos dazu bei Christa Klughardt

Kirchenvorstand

- Jeweils um 19.00 Uhr im Evangelischen Zentrum, beginnend mit einem öffentlichen Teil
- Mi., 25. Mai
- Mi., 28. Juni

... zu unseren Veranstaltungen

Ökumene

- So., 21. Mai 19.00 Uhr, Ökum. Gottesdienst, Klosterkirche St. Josef, Neumarkt
- Sa., 27. Mai 14.00 Uhr, Familiengottesdienst, Wiese beim Kloster St. Josef, Neumarkt
- Mo., 05. Juni 19.00 Uhr, 100. Ökum. Friedensgebet, Münster St. Johannes, Neumarkt

CVJM Neumarkt

- Kontakt: Karin Heimerl
- www.cvjm-neumarkt.de
- Wir treffen uns jeden Samstag um 19.00 Uhr im EZ oder sind gemeinsam unterwegs.
- Besondere Einladung zur Fahrrad-Sternradtour vom 10.-16. Juli in Trier.

Auf dem Programm stehen verschiedene Themen, Bibelabend, Spiele, Konzerte ...

Daneben unternehmen wir Radtouren - meist am Sonntagnachmittag - in die nähere Umgebung.

Alle sind herzlich willkommen! Wer dabei sein will, meldet sich bitte und erhält das aktuelle Programm.

Kinderchor

- ⚠ Leitung: Beatrice Höhn
- ♠ Jeweils Do., EZ, Klostersaal und Bonhoeffersaal
- ♠ 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr: Kindergartenalter + 1. Klasse
- ♠ 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr: ab 2. Klasse

Posaunenchor

- ⚠ Leitung: Beatrice Höhn
- ♠ Jeweils Mo., 19.00 Uhr, EZ, Klostersaal

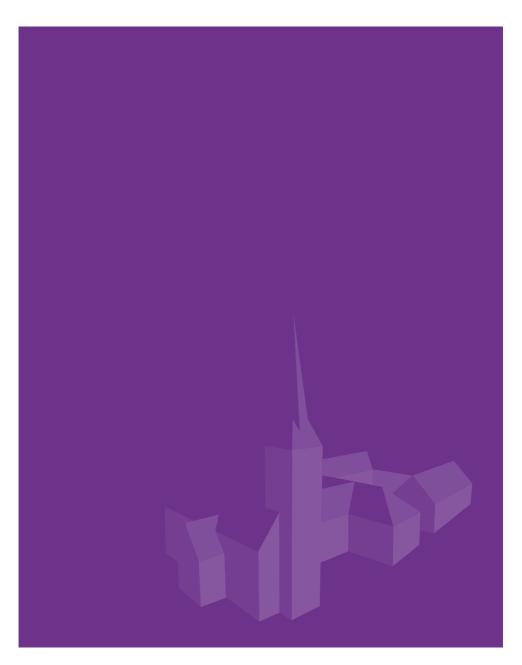
Kantorei

- Leitung: Beatrice Höhn
- ♠ Jeweils Di., 20.00 Uhr, EZ, Klostersaal

GospelVoices

- Leitung: Georg Huwer
- ♠ Jeweils Do., 20.00 Uhr, EZ, Klostersaal

Geburtstage im Mai 2023



Geburtstage im Juni 2023

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus Datenschutzgründen und aus Rücksicht auf unsere Gemeindeglieder die Geburtstagsliste im Internet nicht veröffentlichen können. Ihr Redaktionsteam

Kirchgeld 2023

Hand in Hand gemeinsam unterwegs

Liebes Gemeindeglied,

mit diesem Gemeindebrief ist Ihnen wie allen anderen Gemeindegliedern der jährliche Kirchgeldbrief ins Haus geflattert.

Den Austrägerinnen und Austrägern sei Dank. Sie helfen, gut 3.000 Euro Portokosten zu sparen, indem Sie Ihnen den Kirchgeldbrief mit dem Gemeindebrief ins Haus bringen.

Wie jeder private Haushalt in diesen Tagen sich sein Geld gut einteilen muss, muss dies auch Ihre Kirchengemeinde tun.

Das Kirchgeld ist dabei in der Haushaltskasse der Kirchengemeinde ein wichtiger Posten.



Jeder eingezahlte Cent bleibt in der Kirchengemeinde und ist nötig, dass die Angebote der Gemeinde für die Kinder, die Konfirmanden, die Jugendlichen, die Seniorinnen und Senioren, die Arbeit in den Chören, und viele andere mehr im gewohnten Umfang aufrechterhalten werden können

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihren finanziellen Beitrag zur Sicherung der Angebote unserer Kirchengemeinde.

Ihr Pfarrer Michael Murner

Taufen

Marie Schmidt, Emma Hager, Anton Gimpl, Ole Weingart, Nele Weingart, Finja Riedl, Anton Knobel, Lio Pühl

Trauungen

André Schillinger und Anne Fritzsche

Beerdigungen

Manfred Pfann, Norbert Hornof, Günther Mössel, Ella Kapfenstein, Günter Reich, Hildegard Meichner, Liselotte Töpfer, Max Meßner, Günther Diebel, Ingo Mroczek, Anna Tobien, Manfred Wunberg, Valentina Neufeld, Marga Felsner

Evang.-Luth. Dekanat Neumarkt



Sekretärin Karin Rieger

- **9** 09181 462 56-110
- dekanat.neumarkt@elkb.de
- 🗃 Di-Fr: 10-12 Uhr, Di: 15-17 Uhr



Geschäftsführung EBW NAH Neumarkt Sabine Tzschabran

- **Q** 09181 462 56-126
- ebw.neumarkt@elkb.de



Geschäftsführung für Kindertagesstätten **Darja Beck**

- **Q** 09181 462 56-118
- darja.beck@elkb.de



Dekanin Christiane Murner

- 09181 462 56-110
- christiane.murner@elkb.de



Dekanatsjugendreferentin
Ruth Bernreiter

- Nutil belillellel
- **9** 09181 462 56-114
- ej.dekanat-neumarkt@elkb.de



Klinikseelsorge **Pfarrerin Katharina Thoma**

- riditetiii katilaliila liiviila
- **Q** 09181 420 38 74
- katharina.thoma@elkb.de



Kirchenmusik / Dekanatskantorin

- KMD Beatrice Höhn
- **3** 09181 462 56-125
- kirchenmusik.dekanat.neumarkt@elkb.de

www.dekanat-neumarkt.de

Evang.-Luth. Pfarramt Neumarkt



Sekretärin **Tanja Bauer**

Sekretärin

Petra Lukas



Mo: geschlossen

: 10.00 - 12.00 & 15.00 - 17.00 Uhr

Mi. Fr: 10.00 - 12.00 Uhr

Do: 10.00 - 12.00 & 16.00 - 18.30 Uhr

⚠ Kapuzinerstr. 4 · Neumarkt i.d.OPf.

© 09181 462 56-0 **①** 09181 462 56-199

pfarramt.neumarkt@elkb.de



Schnell & sicher!

www.neumarkt-evangelisch.de/spenden

Spenden-Bankkonto (IBAN): DE95 7605 2080 0000 0199 84



Dekanin Christiane Murner © 09181 462 56-110

a christiane.murner@elkb.de



Pfarrer Michael Murner © 09181 462 56-123



Pfarrerin **Stefanie Probst-Wechsler**

O 0160 24 98 226

stefanie.probst@elkb.de



Pfarrer

Andreas Grell

● 09181 462 56-127

■ andreas.grell@elkb.de



Jugendreferent **Tobias Markhof**

Q 09181 462 56-128

tobias.markhof@elkb.de



Kirchenmusik / Dekanatskantorin
KMD Beatrice Höhn

Q 09181 462 56-125

kirchenmusik.dekanat.neumarkt@elkb.de



Leiterin Kindergarten Wilhelm-Löhe-Haus Natascha Feßmann

9 09181 423 25

kita.seelstrasse-neumarkt@elkb.de



Leiterin Donauer Kinderhaus **Regina Pflüger**

© 09181 905 178

kita.donauer-kinderhaus@elkb.de



Vikarin **Sophie-Marie Schramm**

9 09181 462 56-0

sophie-marie.schramm@elkb.de



Vertrauensmann des Kirchenvorstandes **Rernhard Hammerhacher**

3 09181 259 211

b.hamm@hammerbachergmbh.de



Religionspädagoge im Vorbereitungsdienst **Johannes Bindner**

9 09181 462 56-0

johannes.bindner@elkb.de



Student der Religionspädagogik Tim Holland-Moritz

Q 09181 462 56-0

tim.holland-moritz@elkb.de



Hausmeister **Gerhard Kirchberger**

3 0151 587 189 97



NOTFALLTELEFON UND SEELSORGE

In dringenden seelsorgerischen Fällen und im Trauerfall sind wir auch am Wochenende für Sie unter 0171 380 25 96 erreichbar!